

SÜDKURIER Medienhaus -

**URL:**

<http://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis-oberschwaben/ueberlingen/Strahlendes-Finale-auf-der-Promenade;art372495,3875792,0>

## **Strahlendes Finale auf der Promenade**

27.07.2009 00:00

Nach feuchtem Auftakt läuft sich die Sonne warm – Überlinger Vereine wollen Charakter bewahren

## **Strahlendes Finale auf der Promenade**



Foto:

Dunkle Wolken waren schon vor einigen Monaten über dem Promenadenfest in Überlingen aufgezogen, als kontrovers über die künftige Organisationsform diskutiert wurde. Zum Auftakt des Fests am Freitag waren sie schließlich realer, als den Vereinen lieb war und nässten den ersten Abend ein – mit unterschiedlich dramatischen Folgen für die Umsätze. „Bei uns lief es trotzdem recht gut“, sprach Hödingens Ortsvorsteher Lothar Thum für seine Vereine.

Doch dann lief sich die Sonne langsam warm, bis zu einem strahlenden Finale am gestrigen Sonntag.

Das Gesicht des Festes hat sich weiter verändert. Dass die Tauchergruppe sich nun auch verabschiedet hatte, war ein spürbarer Verlust an Vielfalt – und an Genuss für die Liebhaber der Garnelenspieße. Doch nichts ist beständiger als der Wandel. Denn auf der anderen Seite haben sich auch neue Facetten und Qualitäten etabliert. Kulinarisch setzt der junge kleine Cigar-Club einen Akzent mit seinen Thai-Currys und fernöstlichen Aromen oder die Kursaal-Gastronomie, die 1500 Lachsforellen zum Räuchern bereitstellen ließ.

Klaus Bornkessel hatte sein Räucherhäuschen aus Nußdorf am Rande des Badgartens aufgestellt und bereitete die Fische frisch zu. Natürlich nur mit Buchenholz und feuchtem Buchenmehl, das für den richtigen Rauch sorgte. Auch die Musik mit ihren südamerikanischen Klängen begeisterte auf der Kursaalterrasse. „O Sole mio“, betete der Peruaner Rico Alvarez am Samstagnachmittag die Sonne regelrecht herbei. Die Zuhörer begeistert mit bei „La Bamba“ oder den kubanischen Liedern aus dem „Buena Vista Social Club“.

Einen ganz anderen Ton schlug die Guggenmusik am anderen Ende der Festmeile an, die den „Seegumpen“ eine Plattform bieten – mit eigenen Auftritten und vielen Gästen. Der große Kreis junger Blasmusiker der anderen Art hat sich als Bereicherung des Promenadenfests etabliert. Doch auch mit Folgen für die anderen. „Wir hatten immer einen Alleinunterhalter“, sagt Roland Hissleiter vom Sportkeglerclub Jadran nebenan. „Doch gegen die Guggenmusik kommt der nicht mehr an.“ Die Kegler brauchen aber das Fest dringend. „Sonst müssen wir die Beiträge dramatisch erhöhen oder den Sport aufgeben“, sagt Hissleiter. In einem kommerziellen Eventmanagement sieht er den „Todesstoß für das Fest“.

Ein Fels in der Festbrandung ist der Windsurfclub (WSCÜ) am Landungsplatz. „Wir investieren hier viel in das Programm“, sagt Festmanager Hans-Georg Sturm: „Und das hat sich bisher immer gelohnt.“ Die Bands auf der Bühne sind ein musikalischer Magnet für eine breite Zielgruppe. Auch am Nachmittag waren Tanz- und Musical-Shows geboten, die viele Zuschauer anlockten. Am Samstag waren die Hip-Hop-Formationen des Tanzstudios „Dance Control“ von Jessica Mache (Uhltingen-Mühlhofen) zu sehen, am gestrigen Nachmittag präsentierte die Überlinger Musicalschule von Jeannette Munère Elemente aus ihrem Programm, unter anderem Szenen aus dem „König der Löwen“ und verschiedene Songs aus „Grease“, „Mama Mia“ oder „Moulin Rouge“.

„Wenn wir die Organisation einem Eventmanager übergeben“, prophezeit WSCÜ-Festchef Sturm, „dann wird das wie beim Seenachtsfest in Konstanz. Dort ist nur noch ein Verein beteiligt.“ Mit dem Konzept für acht riesige Festbühnen locke man dann vielleicht noch mehr Publikum aus Stuttgart und Ulm an: „Aber es ist kein Fest für Überlinger mehr.“

Bildergalerie im Internet:

[www.suedkurier.de/bilder](http://www.suedkurier.de/bilder)



Promenadenfest: (von links) Die „Himmelsleiter“ erfordert viel Geschick und Gleichgewichtsgefühl.  
Foto:



Foto:

Druckansicht



Foto:



Foto:



Foto:



„O sole mio“: Der Peruaner Rico Alvarez und sein Begleiter beten musikalisch die Sonne für das Promenadenfest herbei.

Foto:



Foto:



Foto:

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2008 SÜDKURIER GmbH Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.  
Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus